

<b>2. ordentliche Mitgliederversammlung vom 8. Mai 2007 Protokoll</b>	
<b>Datum, Zeit</b>	8. Mai 2007, 18.45 bis 21.45 Uhr
<b>Ort</b>	Restaurant Altes Tramdepot, Grosse Muristalden 6/Bern
<b>Veranstalter</b>	Vorstand männer.ch: Markus Theunert (Präsident), Hans-Urs von Matt (Vize-Präsident), Markus Gygli, Mark Harvey, Oliver Kahlmeier und Thomas Stüssi (entschuldigt); Fredi König (Beisitzer)
<b>Teilnehmende</b>	Es sind 31 stimmberechtigte Mitglieder (davon 5 des Vorstandes) und ein Gast (Alberto Meyer vom EBG) anwesend.
<b>Formeller Teil: 1. Begrüssung</b>	Präsident Markus Theunert eröffnet die Versammlung.  <b>Beschluss:</b> Das Protokoll der MV vom 16. Mai 2006 und die Traktandenliste werden genehmigt. Peter Loppacher und Peter Dätwyler werden als Stimmzähler gewählt.
<b>2. Jahresbericht des Vorstandes</b>	Der Jahresbericht 2006 liegt schriftlich vor und wurde vorgängig an alle Mitglieder verschickt. Markus Theunert wirft einige Blitzlichter auf die zahlreichen männer.ch-Aktivitäten. Armon Furtwängler regt an, im Jahresbericht noch das «Danke-schön»-Essen vom Dezember aufzuführen.  <b>Beschluss:</b> Die MV stimmt dem Jahresbericht per Akklamation zu und erteilt dem Vorstand Décharge.
<b>3. Finanzen 2006</b>	männer.ch-Treuhänder Gerhard Huber erläutert die Erfolgsrechnung 2006. Sie schliesst ausgeglichen mit einem Überschuss von Fr. 223.-. Diego Hättenschwiler verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der MV, der Erfolgsrechnung 2006 und der Bilanz per 31.12.06 zuzustimmen.  <b>Beschluss:</b> Die MV genehmigt den Abschluss einstimmig.
<b>4. Finanzen 2007</b>	Der Präsident eröffnet die Diskussion zum Budget mit einem ernststen Wort: männer.ch lebt strukturell über seine Verhält-

	<p>nisse. Der Geschäftsführer Paul Gemperle ist für 30 Prozent entlohnt: um die kontinuierlich wachsenden Aufgaben zu erfüllen, arbeitet er jedoch regelmässig über 60 Prozent. Der Vorstand habe eine strategische Weichenstellung vornehmen müssen: Entweder fährt männer.ch die Aktivitäten auf das bezahlbare Minimum zurück oder es wird eine Risikostrategie gewählt. Die Entscheidung darüber liege bei der MV. Der Vorstand habe sich klar für die Risikostrategie ausgesprochen. Konkret sieht die so aus: Paul Gemperle erhält ab Oktober 2007 einen Arbeitsvertrag über 80 Prozent für mindestens 12 Monate. Das dadurch entstehende Finanzierungsloch von Fr. 50'000.- soll mit einem Spendenaufruf an alle Mitglieder gedeckt werden. Es werden für die verbleibende Summe 10 Männer gesucht, die «Schuldscheine» zeichnen und sich bereit erklären, je 1/10 des Restbetrags zu bezahlen resp. zu organisieren, falls der benötigte Betrag nicht durch Spenden oder andere Drittmittel bereit gestellt werden kann. Zahlreiche bei Bundesämtern und Stiftungen platzierte Anträge seien noch hängig. Daher sei der Vorstand guten Mutes, dass diese Schuldscheine nicht werden eingelöst werden müssen.</p> <p>Es folgt eine Diskussion. Keiner der Votanten spricht sich für die Strategie «Zurückfahren» aus. Zwei Votanten plädieren für eine abgemilderte Risikostrategie. Zahlreiche andere Mitglieder befürworten die skizzierte Risikostrategie und unterstützen die Vorschläge des Vorstandes zur Deckung des Betriebsdefizits.</p> <p>Nach Klärung der strategischen Grundausrichtung präsentiert Markus Theunert das Budget 2007, welches konsequenterweise ein Defizit von rund Fr. 18'000.- vorsieht.</p> <p><b>Beschluss:</b> Die MV genehmigt das Budget 2007 bei einer Gegenstimme.</p>
<p><b>5. (Bestätigungs-)Wahlen für den Vorstand</b></p>	<p>Sämtliche Vorstandsmitglieder stellen sich zur statutarisch fixierten Bestätigungswahl, die alle zwei Jahre fällig ist. Der Beobachterstatus von Fredi König im Vorstand hat sich bewährt und soll weitergeführt werden.</p> <p>Die MV äussert den Wunsch, dass neue Kandidaten für den Vorstand schrittweise in die Arbeit von männer.ch hineingeführt werden (z.B. Teilnahme in den Fachgruppen etc.). Pius Lischer zieht seine mögliche (Spontan-)Kandidatur für den Vorstand zurück.</p> <p><b>Beschluss:</b> Der Vorstand wird in globo per Akklamation für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt.</p>

<p><b>6. Statutenänderung: Neue Kategorie «Firmenmitgliedschaften»</b></p>	<p>Die männer.ch-Statuten unterscheiden nur zwischen Einzel- und Kollektivmitgliedschaften. Nachdem auch sympathisierende Unternehmen zu Kollektivmitgliedern geworden sind, drängt sich hier eine weitere Differenzierung auf. Ziel ist, zwischen ideellen und kommerziellen Organisationen transparent zu unterscheiden. Der Vorstand schlägt der MV deshalb vor, die Kategorie der Firmenmitgliedschaften einzuführen. Ihre Rechte und Pflichten entsprechen jener der Kollektivmitglieder.</p> <p><b>Beschluss</b> Die MV stimmt der vorgeschlagenen Statutenänderung zu.</p>
<p><b>7. Volksinitiative «Schutz vor Waffengewalt»</b></p>	<p>Der Vorstand hat beschlossen, der MV konsultativ die Frage vorzulegen, ob männer.ch dem Komitee der Initiative «Schutz vor Waffengewalt» beitreten soll. In einer kontradiktorischen Diskussion vertritt Hans-Urs von Matt die Pro-Seite, Paul Gemperle die Kontra-Position. Eine rege Diskussion unter den Mitgliedern folgt.</p> <p><b>Beschluss:</b> Die MV spricht sich mit 20:10 Stimmen bei einer Enthaltung für die Einsitznahme von männer.ch im Initiativkomitee aus.</p>
<p><b>8. Antrag Pius Lischer</b></p>	<p>Mitglied Pius Lischer beantragt der MV die männer.ch- Unterstützung seiner Idee zur Finanzierung eines Grundeinkommens mittels ökologischer Steuerreform. Er stellt das Projekt vor und gibt ein Faktenblatt ab. Die kurze Diskussion zeigt Sympathien für das Anliegen. Es wird jedoch die Auffassung laut, dass sich männer.ch im derzeitigen Organisationsgrad übernehmen würde, wenn der Verband eine Initiative als Gründungsmitglied eines Komitees an vorderster Front unterstützen würden. Auch zeigt sich noch weiterer Diskussionsbedarf bezüglich der Positionierung von männer.ch im Feld der Wirtschaftspolitik resp. die Notwendigkeit, die entsprechenden männerpolitischen Bezüge heraus zu arbeiten und diese zu formulieren.</p> <p><b>Beschluss:</b> Die MV lehnt zum jetzigen Zeitpunkt die Unterstützung des Projekts zur Finanzierung eines Grundeinkommens mittels ökologischer Steuerreform bei einer Gegenstimme ab.</p>

<p><b>9. Antrag</b> <b>Christoph Walser</b></p>	<p>Gründungsmitglied Christoph Walser zieht seinen Antrag auf männer.ch-Unterstützung der «Volksinitiative gegen Abzockerei» zurück. Die Diskussion um Punkt 8 habe gezeigt, dass die männerspezifische Argumentation in der laufenden wirtschaftsethischen Auseinandersetzung um die Frage der Verhältnismässigkeit der Gehälter des Top-Managements von Schweizer Grossunternehmen noch präziser herausgearbeitet werden muss.</p>
<p><b>Inhaltlicher Teil: männer.ch 2006/2007</b></p>	
<p><b>1. Ergebnisse der Mitgliederbefragung</b></p>	<p>Paul Gemperle stellt die Ergebnisse der Mitgliederbefragung vor, welche in grössten Teilen Unterstützung für die männer.ch-Linie zeigt.</p>
<p><b>2. Themen und Schwerpunkte 2007:</b></p>	<p>- Schweizer Vätertag 2007: Andreas Borter präsentiert den aktuellen Stand der Vätertagsplanungen und motiviert die anwesenden Mitglieder, in ihrem Umfeld den Vätertag bekannt zu machen. Für Organisatoren regionaler Veranstaltungen können bei ihm Karten mit spezifischen Veranstaltungs-Eindrücken kostenlos bestellt werden. Im Rahmen des Vätertags-Fotowettbewerbs sucht männer.ch einen Fotoredaktor: Interessierte wenden sich bitte an <a href="mailto:webmaster@maenner.org">webmaster@maenner.org</a>.</p> <p>- Open Space vom 3. November 2007: Markus Gygli stellt die Idee der Open Space-Veranstaltung vom 3. November 2007 vor, innerhalb dessen 150 Männer an männerpolitischen Fragen und Themen arbeiten werden. Auch hier ist die aktive Werbung aller Mitglieder vonnöten.</p> <p>- Vaterschaftsurlaub: Markus Theunert informiert über den «Letter of intent», den männer.ch gemeinsam mit Pro Familia von möglichst vielen unterstützenden Organisationen unterzeichnen lassen will.</p> <p>- Kampagne Euro 2008: Oliver Kahlmeier weist auf die geplante Kampagne gegen Frauenhandel und Zwangsprostitution hin, an der sich männer.ch im Hinblick auf die Fussballeuropameisterschaft 2008 beteiligt.</p> <p>Um 21.45 Uhr schliesst Markus Theunert die Versammlung.</p>
<p><b>3. Termine</b></p>	<p>=&gt; Schweizer Vätertag am <b>17. Juni 2007</b> =&gt; Open Space am <b>3. November 2007</b> =&gt; Mitgliederversammlung 2008 am <b>20. Mai 2008</b></p>